



Die Reisenden freuen sich über den Besuch in den Vogesen.

FOTO: STEGLICH

## Große Delegation bei Freundschaftstreffen in La Bresse

**PFORZHEIM.** Eine Gruppe der Deutsch-Französischen Gesellschaft Pforzheim-Enzkreis reiste auf Einladung der Vereinigung „Les Amis de Pforzheim“ („Die Freunde Pforzheims“) zu einem gemeinsamen Wochenende in die Vogesengemeinden La Bresse, Cornimont und Ventron.

Es war ein besonderes Programm, das die tragische historische Verbindung der beiden Städte erneut beleuchtete. Die Bürgermeisterinnen aus Cornimont und Ventron sowie der Erste Bürgermeister aus La Bresse, Gemeinderäte und „Les Amis de Pforzheim“

erwarteten die Gäste auf dem Platz vor der Kirche. Dort wurde eine neue Gedenktafel zur Deportation der Männer im November 1944 eingeweiht. Monsieur André Hans – als 15-Jähriger mit seinem Vater deportiert - wünschte in seiner Rede Kontakte zwischen jungen Menschen aus den Vogesen und aus Pforzheim zu fördern, die als dauerhafte Verbindungen dem Frieden in dieser unruhigen Welt dienen sollten. Für Bernhilde Starck von der DFG Pforzheim war es ein sehr emotionaler Moment, als sie die Gedenktafel enthüllen durfte. *pm*